

[20061] Für ein lebhaftes Sortimentgeschäft in einer rheinischen Großstadt wird zum 1. Juli ein erster Gehilfe evangelischer Konfession gesucht.

Derjelbe muß ganz ſelbſtändig arbeiten können, im Muſikſortiment völlig erfahren ſein und im Verkehr mit einem feinen Publikum die nötige Routine beſitzen, um event. den Chef vertreten zu können. Nur Herren, denen um ein dauerndes Engagement zu thun iſt, wollen ſich melden. Die Stelle kann im Laufe der Zeit eine Lebensſtellung werden.

Offerten mit Photographie und Zeugnissen nebst Gehaltsanſprüchen unter M. Z. # 13953. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[20062] Ein ſtrebsamer Volontär oder Lehrling aus guter Familie findet bei mir für ſofort oder ſpäter angenehme und ſehr lehrreiche Stellung.

Gute Gelegenheit, ſich nicht nur unter perſönlicher Leitung des Chefs in allen Branchen des Buch- und Kunſthandels auszubilden, ſondern auch gleichzeitig die franzöſiſche Sprache in Wort und Schrift zu erlernen.

Kollegen, welche mir ihren Sohn auf ca. 1 Jahr anvertrauen wollen, mache ich noch beſonders auf dieſe Gelegenheit aufmerkſam.

Basel.

H. Georg,

Buch- u. Kunſthandlg.

[20063] Wir ſuchen ſofort einen Volontär für unſer Verlagsgeſchäft. Dienſtſtunden 9-12 und 3-6, Sonntags frei. Junge Sortimentler, welche den Verlagsbuchhandel gründlich kennen lernen wollen, mögen ſich direkt wenden an **Adolf Geſewitz**, Verlag in Frankfurt a/M.

[20064] Suche zu ſofortigem Antritt einen Volontär. Entſchädigung zunächſt 30 M. Breslau.

H. Preiſer, Buch- und Papierhandlung
Znh. d. Leudartſchen Leihbibliothek.

[20065] Suche bald einen Lehrling mit guter Gymnaſialbildung.
Max Adam, Buchhandlung in Glas.

Gesuchte Stellen.

[20066] Ein dem Buchhandel ſeit 20 Jahren angehörnder verheirateter Mann, in allen Zweigen deſſelben bewandert u. ſowohl im Verlag wie beſonders im Sortiment (Fremden- u. Kunſtgeſch.) gründlich erfahren, ſucht baldmöglichſt entſprechende Stellung. Vollſtändige Kenntnis der franz. u. engl. Sprache, ſowie der doppelten Buchführung. Auch im Muſikhandel war der Betreffende früher thätig und iſt ſelbſt ſehr muſikaliſch. Vorzügliche Zeugniſſe. Gef. Off. unter T. 86914. an Haafenſtein & Vogler in München erbeten.

[20067] Für einen jungen Mann, der bei uns ſeine Lehrzeit beendet, der franzöſiſchen Sprache in Schrift und Wort mächtig, ſuchen wir eine Gehilfenſtelle bei beſcheidenen Anſprüchen. Bevorzugt die Schweiz oder ein größerer Badeort.

Breslau.

Preuß & Jünger.

[20068] Für Leipzig. — Ein mit den Oſtermeßarbeiten vertrauter jüngerer, militärfreier Gehilfe ſucht baldigſt Stellung, event. auch nur zur Aushilfe. Gef. Offerten unter „Leipzig No. 12983.“ durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[20069] Verleger von Rätselbüchern wollen uns gef. je 1 Exemplar à cond. einſenden.
Bial, Freund & Co. in Breslau.

[20070] In der Pfingſtwoche dieſes Jahres wird der

VII. Deutsche Lehrertag

in Frankfurt a/M. tagen. In Verbindung mit dieſem ſoll eine

Lehrmittel-Ausstellung

ſtattfinden, und es ergeht daher

an die Herren Verleger

die höfliche Aufforderung

Lehrmittel jeder Art

in je einem Exemplar an die

Alfred Neumann'sche Buchhandlung
in Frankfurt a/M., Opernplatz 10.

portofrei und unter Beiſetzung des Preiſes einſenden zu wollen.

Sämtliche zur Ausſtellung kommende Gegenſtände werden in einem Katalog verzeichnet, der an jeden Beſucher gratis verabfolgt wird.

Über die Zulaffung der Ausſtellungsgegenſtände entſcheidet die Kommiſſion, und es haben ferner nur diejenigen Gegenſtände Anſpruch auf Aufnahme, die bis ſpäteſtens 9. Mai im Beſitz oben genannter Buchhandlung ſind. Die Rückſendung der Ausſtellungsgegenſtände erfolgt möglichſt ſofort nach Schluß der Ausſtellung unfrankiert bezw. mit Portoberechnung, weſhalb wir bitten, die Verſicherungssumme gefälligſt beiſetzen zu wollen.

Wir bemerken, daß wir keinerlei Verantwortlichkeit für die zugehenden Sendungen übernehmen, daß wir dieſelben jedoch gegen Feuergefahr in ausreichender Weiſe verſichern werden.

Die Ausstellungscommission.

In deren Namen:

Rektor Herber,

Vorſitzender,

Burgſtr. 7.

Sicilien.

[20071]

Mit der Zuſammenſtellung eines Kataloges betreffend

„Litteratur über Sicilien“

(Geſchichte, Kunſt, Sprache, Naturgeſchichte etc.)

beſchäftigt, erſuche ich die Herren Verleger um Mitteilung der Titel ihrer bezügl. Artikel und Angabe des letzten Barpreiſes; auch Zuſendung von Liſten im Preiſe herabgeſetzter derartiger Werke iſt mir erwünſcht.

Mein Spezialkatalog wird durch mein Haus in Palermo ausgedehnte und ſorgfältige Verbreitung finden; es dürfte ſomit im eigenen Intereſſe der Herren Verleger liegen, meine Bitte zu berücksichtigen.

Hochachtungsvoll

Turin.

H. Loescher's Hofbuchhandlung
(Carl Clausen).

Christlicher Schulbote.

[20072]

Zur wirksamen Bekanntmachung des theologischen und pädagogischen Verlages empfehle den Chriſtlichen Schulboten, der namentlich von Geiſtlichen und Lehrern poſitiver Richtung in ganz Deutschland geleſen wird.

Auflage 1000. Preis pro dreispaltige Zeile 20 S. bei Wiederholungen Rabatt. Beiſagen nach Übereinkunft.

Goſlar.

Ludwig Koch.

Die Industrie.

[20073] Zugleich
Deutsche Consulats-Zeitung.

Wochenschrift für die Intereſſen der Dtschn. Industrie u. d. Ausfuhrhandels.
Jahrg. VI. 1887/88. 52 Nrn. Fol.

Vorzügliches Insertions-Organ für Publikationen auf dem Gebiete

der National-Ökonomie, d. Industrie u. Technologie, Handelspolitik etc.

Die 4geſp. Petitzeile 40 S. mit 25% Rab.
Berlin. W. H. Kühl, Verlag.

[20074] **Weitere Urteile**

aus der Handelswelt, welche der Internationalen Adreſſen-Verlags-Anſtalt und Verlagsbuchhandlung (C. Herm. Serbe) in Leipzig über von derſelben bezogene Adreſſen zugegangen ſind:

Prag, den 14. März 1888.

Auf Grund öſterren Bezugs von Adreſſen aus der Internationalen Adreſſen-Verlagsanſtalt des Herrn C. Herm. Serbe zu Leipzig und inſolge ſeines Geſuches über die Brauchbarkeit und den Wert der erſteren in einem Zeugniſſe mit auszusprechen, nehme ich gern Veranlaſſung zu erklären:

daß, ſo oft ich aus der gedachten Anſtalt Adreſſen bezog — die ſich übrigens auch durch Deutlichkeit ihrer Ausführung und Handlichkeit ihrer Form auszeichnen — dieſelben bei ihrer Verwertung ſich ſo zuverläſſig und wirksam erwieſen haben, daß ich ihnen vor allen anderen bisher bezogenen den Vorzug gebe. Adreſſen kamen zwar auch bei dieſen Bezügen vor, aber in wirklich erheblicher Anzahl nur dann, wenn die Verwendung dieſer Adreſſen längere Zeit verzögert wurde, was bei dem unaufhörlichen Wechſel der menſchlichen Verhältnisse auch nicht anders zu erwarten iſt. Ubrigens hat mich der durch Benutzung der Serbeſchen Adreſſen regelmäßig erzielte gute Erfolg auch noch davon überzeugt, daß direkte Offerten durch gute Adreſſen dem ohnehin weit koſtspieligeren Annoncieren und Verteilen von Cirkularen, Proſpekten, Preiſliſten u. in Zeitungen und dergleichen Blättern geſchäftlich ſchon deshalb weit vorzuziehen ſind, weil dieſelben dann ſtets ſicher unter die Augen der Adreſſaten gelangen, was bei Annoncen, ſelbſt im Falle ſehr häufiger Wiederholung, immer zweifelhaft bleibt.

K. André'sche Buchhandlung
(Max Berwald).

Katalog über ca. 950 Branchen wolle man verlangen von C. Herm. Serbe in Leipzig.

[20075] **Stets gesucht:**

Camoens, Luſiaden. Jede Ausgabe, ſowie jede, auch die unbedeutendſte Schrift über den portug. Dichter.

Friedrich d. Grosse, ſämtl. Schriften: Werke, Poesien u. kleinere, meiſt anonyme Abhandlungen in allen Ausg. u. Sprachen.

Ältere Technologie im allgemeinen.

Speziell: Geigen- und Orgelbau.

Uhrmacherkunſt (mech., nicht Sonnenuhren). Martius, Saunier u. a.

Luftſchiffahrt, Brieffaubenzucht.

Schiffbaukunſt.

Blitz und Blitzableiter.

Offerten hierüber ſind zu jeder Zeit erwünſcht und bei civilen Preiſen von Erfolg.

Berlin W. W. H. Kühl, Antiquariat.